



KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.

Berlin, November 2019

**Katholische Aufklärung in Nordamerika –
Von der Bedeutung einer historischen Reformbewegung für die heutige Zeit**

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich lade ich Sie am **Montag, dem 2. Dezember 2019**, um **19.00 Uhr** ein zu einem Akademieabend zum Thema

**Katholische Aufklärung in Nordamerika – Von der Bedeutung einer historischen
Reformbewegung für die heutige Zeit**

Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Jürgen Overhoff (Münster) und
Prof. Dr. Michael Seewald (Münster)

Die Katholische Aufklärung ist jüngst vermehrt als eine global wirksame Reformbewegung des 18. Jahrhunderts gedeutet worden. Das derzeit vielversprechendste Forschungsfeld zur Thematik ist der nordamerikanische Kontinent. Progressive Katholiken, die an tiefgreifenden Reformen ihrer Kirche interessiert waren, erblickten in den 1776 gegründeten demokratisch-republikanischen USA und ihrer auf radikale Religionsfreiheit setzenden Verfassung von 1787 ganz neue Möglichkeiten der Ausbreitung eines modernisierten Katholizismus. Vordenker dieser amerikanischen Variante katholischer Aufklärung waren John Carroll, Erzbischof von Baltimore, oder sein aus Münster stammender Mitarbeiter Demetrius von Gallitzin, der das westliche Pennsylvania im Sinne der katholischen Aufklärung missionierte.

In den Vorträgen wird ausgelotet, welche neue Dimension der Blick auf die Vereinigten Staaten von Amerika für unser Verständnis von Katholischer Aufklärung eröffnet. Weiterhin wird erörtert, ob die Beschäftigung mit den Zielen der Katholischen Aufklärung auch der heutigen Kirche Impulse verleihen kann. Ist der Spielraum für Reformen in der Kirche größer als gedacht?

Bitte wenden!

Jürgen Overhoff hat als Herausgeber bereits mehrfach französische und englische Schriften aus dem Zeitalter des Barocks und der Aufklärung kommentiert und ediert. Seit 2013 ist er Professor für historische Bildungsforschung an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. 2018 erfolgte seine Wahl zum Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts. Zuletzt: *Katholische Aufklärung in Europa und Nordamerika*, Wallstein Verlag, Göttingen 2019.

Michael Seewald ist Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Seewalds Studien zur Aufklärung des 18. Jahrhunderts wurden mit dem Karl-Rahner-Preis für theologische Forschung 2016 sowie 2017 mit dem Heinz-Maier-Leibnitz-Preis ausgezeichnet. Zuletzt: *Reform. Dieselbe Kirche anders denken*, Verlag Herder, Freiburg i.Br. 2019.

Nach Vortrag und Diskussion sind Sie herzlich eingeladen, den Abend bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen. Der Beitrag für diesen Abend beträgt € 5,00.

Zur Vorbereitung der Veranstaltung erbitten wir Ihre Anmeldung per E-Mail an: information@katholische-akademie-berlin.de oder telefonisch unter (030) 283095-0.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie zu diesem Abend in der Akademie begrüßen könnte.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Hake
Direktor